

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)Name [Kreisstadt Merzig](#)Straße [Brauerstraße 5](#)PLZ, Ort [66663 Merzig](#)Telefon [+49 6861850](#)E-Mail stadt@merzig.de

Fax

Internet

b) Vergabeverfahren**Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer

[26-14-053](#)**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

Zugelassene Angebotsabgabe:

☒ elektronisch[in Textform](#)[Bekanntmachungs-ID: CXVHYRRDYDC2AN60](#)☐ schriftlich**d) Art des Auftrags**☒ Ausführung von Bauleistungen☐ Planung u. Ausführung von Bauleistungen☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)**e) Ort der Ausführung**[Kreisstadt Merzig](#)[am Tamlingsberg](#)[66663 Merzig](#)**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**[Art der Leistung:](#)

[Die Stadt Merzig beabsichtigt im Ortsteil Hilbringen die Kanalisation und den Straßenaufbau in der Straße "am Tamlingsberg" zu erneuern. Ebenfalls sind die Tiefbauarbeiten zur Verlegung der Wasserleitung durch die Stadwerke Merzig durchzuführen. Im Einmündungsbereich zur Mecherner Straße ist ein provisorischer Anschluss bis zur weiteren Sanierung an dieser Stelle zu errichten. Aufgrund der räumlichen Enge und Steigung wird den Anbietern empfohlen, sich vor Angebotsabgabe die Örtlichkeit zu besichtigen.](#)

[Umfang der Leistung:](#)

[Abwasserwerk der Kreisstadt Merzig:
Aufbruch Straße: ca. 600 m²
Kanalgraben- / Baugrubenaushub: ca. 600 m³
Grabenverbau: ca. 1000 m²
Rohrverlegung StB DN 300: ca. 150 m
Anschlussleitungen PVC DN 150: ca. 100 m
Frost- und Schottertragschichten: ca. 600 m²
Asphaltarbeiten: ca. 600 m²](#)

[Stadwerke Merzig:](#)

[Tiefbauarbeiten für Wasserleitungsgraben ca. 130 lfdm, hierfür ist ein getrenntes Aufmaß und gesonderte Rechnungsstellung an die Stadwerke Merzig zu erstellen.](#)

[Transportleistungen](#)

Los 3 erfasst die Transportleistung von und zu den beiden Zwischenlagern des AG's, Transportentfernung bis 5,5 Zwischenlager Bruchwies bzw. bis 5 km zum Zwischenlager L173 Fitten.

g) Angabe über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage
Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

☒ nein

☐ ja, Angebote sind möglich

☐ nur für ein Los

☐ für ein oder mehrere Lose

☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

☐ Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann

Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung

Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

i) Ausführungsfristen

☒ Beginn der Ausführung: 19.10.2026

☒ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 31.03.2027

☐ weitere Fristen

j) Nebenangebote

☐ zugelassen

☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

☒ nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

☐ zugelassen

☒ nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.

Online-Plattform

"DTVP"

(<https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXVHYRRDYDC2AN60/documents>)

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung

☐ andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

☒ nachgefordert

☐ teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

☐ nicht nachgefordert

Auskunftserteilung über Vergabeunterlagen [15.09.2026](#)
und Anschreiben bis

- o) Ablauf der Angebotsfrist** am [17.09.2026](#) um **10:00 Uhr**
Ablauf der Bindefrist: am [19.10.2026](#)

- p) Adresse für elektronische Angebote**
"DTVP" (<https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXVHYRRDYDC2AN60>)

Anschrift für schriftliche Angebote

- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst** [Deutsch](#);
sein müssen:

- r) Zuschlagskriterien** [Niedrigster Preis](#)

- s) Eröffnungstermin** am [17.09.2026](#) um **10:00 Uhr**
Ort

Personen, die bei der
Eröffnung anwesend sein
dürfen

- t) geforderte Sicherheiten** [Sicherheitsleistungen nach § 17 VOB/B](#)
- für die Vertragserfüllung. Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000
EUR ohne Ust beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von
5% der Auftragssumme (inkl. USt, ohne Nachträge) zu leisten.
- für Mängelansprüche. Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt 3% der
Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige
Abrechnungssumme).

- u) Wesentliche** [Siehe Vergabeunterlagen](#)
Finanzierungs- und
Zahlungsbedingungen
und/oder Hinweise
auf die maßgeblichen
Vorschriften, in denen sie
enthalten sind

- v) Rechtsform der /**
Anforderung an
Bietergemeinschaften

- w) Beurteilung zur Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste
des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis).
Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese
präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

Online auf "DTVP" (<https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXVHYRRDYDC2AN60/documents>) oder

Name **Zentrale Vergabestelle im Landkreis Saarlouis**
 Straße **Kaiser-Wilhelm-Str. 10**
 PLZ, Ort **66740 Saarlouis**
 Telefon **+49 6831444910310** Fax
 E-Mail **zvs@kreis-saarlouis.de** Internet

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- Angebotsschreiben VHB FB 213
- GAEB x84 (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Leistungsverzeichnis (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Nachweis der Mitgliedschaft Gütezeichen Kanalbau AK2 oder eine vergleichbare Präqualifikation oder der Nachweis von 3 vergleichbaren Referenzprojekten aus den letzten beiden Jahre (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Verpflichtungserklärung Tariftreue Saarland allgemein (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- VHB 234 - Erklärung Bieter- Arbeitsgemeinschaftn (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- VHB FB 221/222 Preisermittlung
- VHB FB 233 Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen

Sonstige Unterlagen

- Eigenerklärung zur Eignung 124VOB (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Auf Anforderung der Vergabestelle vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- VHB 421 Vertragserfüllungsbürgschaft (mittels Dritterklärung vorzulegen)
- VHB 422 Mängelansprüchebürgschaft (mittels Dritterklärung vorzulegen)

Angaben und Formalitäten, Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen
 die erforderlich sind, um die Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen
 Einhaltung der Auflagen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind
 zur wirtschaftlichen unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen
 und finanziellen Unternehmen ausgeführten Leistungen
 Leistungsfähigkeit zu
 überprüfen

Angaben und Formalitäten, - Nachweis, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen
 die erforderlich sind, um die wurde, die die Zuverlässigkeit als Bieter in Frage stellt anhand
 Einhaltung der Auflagen zur Formblatt 124 Eigenerklärung
 technischen und beruflichen

Anhand Formblatt 124 Eigenerklärung und auf gesondertes Verlangen:

Leistungsfähigkeit zu überprüfen

- 3 Referenznachweise mit mindestens folgenden Angaben:
Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme;
Ausführungszeitraum; stichwortartige
Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen
Leistungsumfanges einschl. Angabe der
ausgeführten Mengen; Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten
Arbeitnehmer; stichwortartige
Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen
Anforderungen bzw. (bei
Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich
eventueller Besonderheiten der
Ausführung; Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau,
Denkmal); Angabe zur vertraglichen
Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer);
ggf. Angabe der Gewerke, die mit
eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden; Bestätigung des
Auftraggebers über die vertragsgemäße
Ausführung der Leistung
- die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren
jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte
gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem
Leitungspersonal angeben.
- Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der
Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw.
bei der Industrie- und Handelskammer

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Name

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Internet

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber

Anderslautende Geschäfts-, Liefer- oder Zahlungsbedingungen der Auftragsnehmerin oder des Auftragnehmers, auch soweit sie Gegenstand einer Auftragsbestätigung oder sonstiger Bestätigungen der Auftragsnehmerin oder des Auftragnehmers sind, werden nicht Bestandteil des Vertrages, auch wenn der Auftraggeber ihnen im Einzelfall nicht ausdrücklich widerspricht.

Bitte beachten Sie, dass grundsätzlich das Leistungsverzeichnis sowohl als pdf-Datei sowie als GAEB-Datei (.84-Format) einzureichen ist.

Fehlt eine der beiden Dateien, wird diese nachgefordert. Wird dieser Nachforderung nicht fristgemäß nachgekommen, kann das Angebot ausgeschlossen werden.

Rückgriffsklausel:

Für den Fall, dass der Ausschreibungsgewinner vor vollständiger Leistungserbringung wegen Kündigung, Insolvenz oder aus einem anderen Grunde endgültig ausfällt, behält sich die Auftraggeberin vor, die verbleibenden Arbeiten den übrigen Bietern in der Reihenfolge des Ausschreibungsergebnisses bis Platz 5 auf der Grundlage ihrer Angebote anzutragen.